

**Student_innenRat der
Universität Leipzig**
Referat für Hochschulpolitik
Nico Eisbrenner
E-Mail: hopo@stura.uni.leipzig.de
Universitätsstraße 1, 04109 Leipzig
Tel.: 0341 – 97 37 850



Leipzig, den 19.06.2020

Unterstützung und Aufruf - Studierendenproteste am 20. Juni

Das Referat für Hochschulpolitik des StuRa Uni Leipzig unterstützt die Studierendenproteste gegen das 'Hilfspaket' für Studierende in der Coronakrise der Bundesministerin für Bildung und Forschung.

„Viele Studierende haben pandemiebedingt ihre Einkommensquellen verloren. Ohne diese lassen sich Studium und Unterhalt schlecht bezahlen. Wir haben drei Monate auf Hilfen gewartet. Und jetzt, da viele Einschränkungen bereits wieder aufgehoben sind, wirken die Angebote der Bildungsministerin Frau Karliczek, etwas zynisch.“, erklärt Wolf Nico Eisbrenner, Referent für Hochschulpolitik des StuRa Uni Leipzig.

„Die Bildungsministerin rät zur Verschuldung und wie und ob die Soforthilfen für einzelne Studierende greifen, ist auch nicht vollends geklärt. Klar ist, der Topf ist mit 100 Mio. Euro viel zu klein für mindestens 1.000.000 Studierende die unter den Folgen der Coronapandemie leiden!“, so Eisbrenner weiter.

Am 20. Juni 2020 ruft das Bündnis Solidarsemester 2020 zum Protest in Berlin auf mit dem Motto: „Eine Milliarde für eine Million – Studi-Hilfe jetzt!“

Das Referat für Hochschulpolitik schließt sich den Forderungen des Bündnisses an! Nico Eisbrenner schließt: „Bildungsungerechtigkeit ist schon sehr lange ein großes Problem. Die Coronakrise hat die Folgen dieser Ungleichheit nur noch deutlicher zum Ausdruck gebracht. Wir wünschen uns von der Bildungsministerin, dass sie diese Probleme ernsthaft angeht. Nicht nur in Zeiten der Pandemie, sondern auch darüber hinaus.“

Mehr Infos zu den Protesten am Wochenende hier: <https://www.fzs.de/termin/eine-milliarde-fuer-eine-million-studi-hilfe-jetzt/>

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Nico Eisbrenner - hopo@stura.uni-leipzig.de.